KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen
Ortsgemeinde Gösenroth
AGS-Schlüssel: 13405030

Stichtag: 30.06.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 246

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 12

Einwohner gesamt: 258

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	121	49,187	125	50,813	246	100
davon Ausländer	6	85,714	1	14,286	7	2,846
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	66,667	4	33,333	12	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**129**	**50**	**129**	**50**	**258**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	10	4,065	15	6,098	25	10,163
10-19 Jahre	10	4,065	15	6,098	25	10,163
20-29 Jahre	19	7,724	11	4,472	30	12,195
30-39 Jahre	10	4,065	10	4,065	20	8,13
40-49 Jahre	13	5,285	15	6,098	28	11,382
50-59 Jahre	31	12,602	20	8,13	51	20,732
60-69 Jahre	9	3,659	12	4,878	21	8,537
70-79 Jahre	11	4,472	18	7,317	29	11,789
80-89 Jahre	8	3,252	7	2,846	15	6,098
90-99 Jahre	0	0	2	0,813	2	0,813
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**121**	**49,187**	**125**	**50,813**	**246**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	2,439	1	0,407	7	2,846
3-5 Jahre	1	0,407	5	2,033	6	2,439
6-15 Jahre	8	3,252	16	6,504	24	9,756
16-17 Jahre	2	0,813	2	0,813	4	1,626
18-20 Jahre	4	1,626	6	2,439	10	4,065
gesamt	**21**	**8,537**	**30**	**12,195**	**51**	**20,732**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,407	1	0,407	2	0,813
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	2	0,813	2	0,813
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	2	0,813	2	0,813
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,813	1	0,407	3	1,22
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,813	0	0	2	0,813
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,813	0	0	2	0,813
gesamt	**7**	**2,846**	**6**	**2,439**	**13**	**5,285**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	71	28,862	75	30,488	146	59,35
römisch-katholisch	17	6,911	24	9,756	41	16,667
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	2	0,813	0	0	2	0,813
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,407	1	0,407	2	0,813
ohne Angabe, gemeinschaftslos	30	12,195	24	9,756	54	21,951
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	1	0,407	1	0,407
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**121**	**49,187**	**125**	**50,813**	**246**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	52	21,138	50	20,325	102	41,463
verheiratet	56	22,764	54	21,951	110	44,715
verwitwert	3	1,22	14	5,691	17	6,911
geschieden	10	4,065	7	2,846	17	6,911
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**121**	**49,187**	**125**	**50,813**	**246**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.